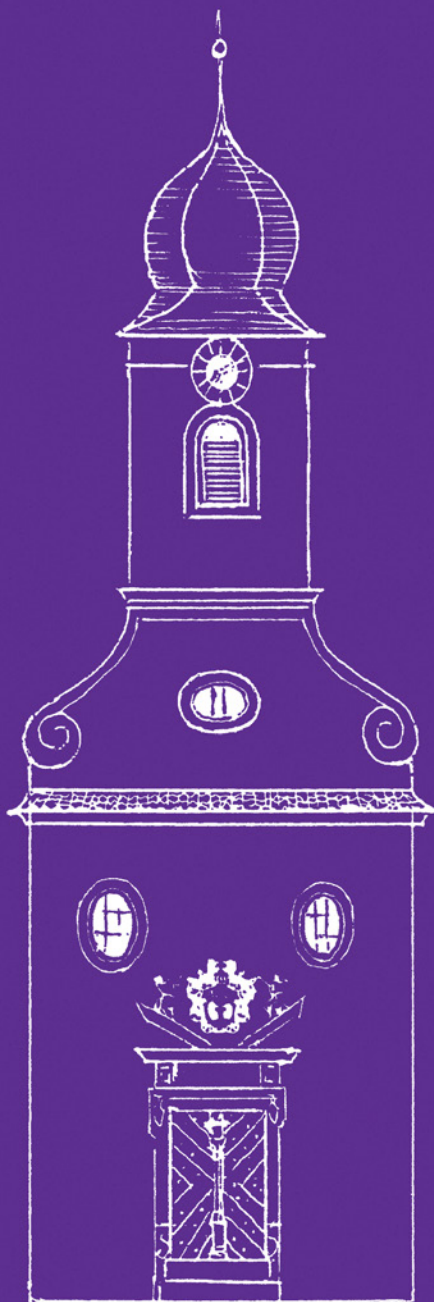


GE~~MEINDE~~BRIEF

2026



FEBRUAR
MÄRZ
APRIL

Kirchenjubiläum

SEITE 2 & 8

Konzert Posaunenchor

SEITE 14

Kinder und Jugend

SEITE 16 & 17

EVANG.LUTH.
KIRCHEN-
GEMEINDE
KUNREUTH



Liebe Leserinnen und Leser,

so sind wir nun also in unser Jubiläumsjahr 2026 eingetreten, haben es mit dem Festgottesdienst am Neujahrstag eröffnet und schon erste Veranstaltungen durchgeführt. Auch in den kommenden drei Monaten haben wir einiges geplant:

- Am 11. Februar um 19 Uhr kommen wir zu einem Singabend mit dem Chorleiter Gerhard Fischer in unserem Gemeindehaus zusammen, um Lieder aus dem Liederheft *Kommt, atmet auf* einzuüben.
- Am 1. März wird das Gesangstrio JES ein Konzert in unserer Kirche geben.
- Am 15. März um 10 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst mit anschl. Kinderflohmarkt
- Und am 19. April freuen wir uns auf ein Posaunenchorkonzert, ebenfalls in unserer Kirche.

Zu allen Veranstaltungen seien Sie jetzt schon eingeladen.

Dieser Gemeindebrief enthält außerdem weitere wissenswerte Informationen aus unserem Gemeindeleben.

Eine gute Zeit wünscht Ihnen und Euch
Ihr und Euer Pfarrer Jochen Müller



600
JAHRE  **Lukaskirche**
Kunreuth

Paramente

Paramente sind sowohl die im Kirchenraum verwendeten Textilien, die an hervorgehobenen Orten im Kirchenraum angebracht sind, als auch die Gewänder der im Gottesdienst agierenden Personen. Die Grundüberzeugung der Reformatoren führte dazu, dass beim Gottesdienst die Kanzel als Ort des Wortes und der Altar als Ort des Sakraments hervorgehoben wurden und nicht mehr die handelnde Person.

Ganz entscheidend prägte Wilhelm Löhe im 19. Jahrhundert das heutige lutherische Verständnis der Paramente. Er entwickelte theologische Deutungen und formulierte handwerkliche Vorgaben. Um 1858 entstand eine Paramentenwerkstatt in Neuendettelsau. Lange Zeit blieb die Herstellung allein den Diakonissen vorbehalten. Im 20. Jahrhundert kam die Blüte der Paramentik. Die meisten Kirchengemeinden verfügten über entsprechende Mittel. Das wichtigste Parament in einer evangelisch-lutherischen Kirche ist das, welches auf der Vorderseite des Altars herabhängt.

Die Paramente (Antependien) bestehen aus kostbarem Stoff, sind meist aufwändig gewebt und mit Stickereien und Applikationen verziert. Die Paramente

in den liturgischen Farben violett, weiß, rot, grün und schwarz werden je nach Kirchenjahreszeit gewechselt und prägen somit das gottesdienstliche Geschehen.

Die fünf liturgischen Farben und Symbole führen uns Christus vor Augen. Das Kirchenjahr ist das Christusjahr. Es feiert die Geschichte des Jesus Christus und führt uns vor Augen, was er für uns ist und was er für uns getan hat.

Renate Koch





Konfirmation 2026

Sie sind herzlich eingeladen in die Lukaskirche!

Vorstellung der Konfirmanden am **8. März 2026 um 9.30 Uhr**

Zum Beichtgottesdienst mit Abendmahl: **Sa. 28. März 2026 um 14 Uhr**

Zur Konfirmation. Diese feiern wir in der Lukaskirche am:

Palmsonntag, 29. März 2026 um 9.30 Uhr

Pfarrer Jochen Müller

*Cosima
Elbs*

*Désirée
Erbe*

*Luisa
Stirnweiß*



*Vera
Frenzl*

*Daniel
Schmidt*

**Königskinder
2026**

*Vanessa
Henglein*

*Jana
Milles*



Freitag, den 6. März 2026 in Weingarts (die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)



Aschermittwochsfeier und Passionsandachten

Zur Eröffnung der Passionszeit wollen wir herzlich einladen zur ökumenischen Aschermittwochsandacht am **18. Februar 2026 um 19.30 Uhr** in der St. Nikolauskirche in Pinzberg.

In der Passionszeit möchten wir Sie zu drei Passionsandachten in die Lukaskirche einladen: **4. März (ökumenisch), 11. März und 18. März jeweils um 19 Uhr.** Herzliche Einladung an alle!

Pfarrer Jochen Müller



Osternacht 2026

Jesus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Gemeinsam wollen wir dieses Urdatum des christlichen Glaubens in der Osternacht feiern. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **Ostermorgen, 5. April 2026 um 5.30 Uhr** in die Lukaskirche.

Pfarrerin Brigitte Müller



Konfirmationsjubiläum

Am Sonntag Jubilate, 26. April 2026 feiern wir das Silberne Konfirmationsjubiläum.

Eingeladen sind alle Konfirmanden der Jahrgänge 2000/2001. Wer nicht in Kunreuth konfirmiert wurde und gerne mitfeiern möchte, ist ebenso herzlich eingeladen und möge sich bitte im Pfarramt melden.

Der **Festgottesdienst** in der Lukaskirche in Kunreuth beginnt am Sonntag, 26. April 2026 um 9.30 Uhr.

Ein **Vorbereitungstreffen** im Gemeindehaus findet statt am Dienstag, den 3. Februar 2026 um 19.30 Uhr.

Pfarrer Jochen Müller



Friedhofsaktion

Um unserem Friedhof nach dem Winter wieder ein ansehnliches Bild zu verleihen, planen wir für **Samstag, den 25. April 2026 ab 9.30 Uhr** eine Friedhofsaktion. Alle die sich beim Herrichten

unseres Friedhofs beteiligen wollen, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Kurz vor der Aktion wird eine Liste zur Anmeldung ausliegen.

Pfarrer Jochen Müller



Seniorenachmittag - da gehe ich hin

Die nächsten Seniorenachmittage finden am **10.02., 03.03., 17.03., 14.04., 28.04. & 12.05.2026** statt. Die Nachmittage beginnen jeweils um **14:30 Uhr**. Gemeinsam wollen wir ein paar schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen, guten Gesprächen und Programm erleben.

Alle sind willkommen, egal welche Konfession. **Über „neue“ Besucher freut sich das Senioren-Team!**

(Kontakt:

Hildegard Kocarek Tel.: 09199/242 und Renate Koch Tel.: 09199/566).



Kirchgeld 2025

Herzlichen Dank allen, die im vergangenen Jahr ihr Kirchgeld einbezahlt haben. Der Gesamtbetrag für das Jahr 2025 lag bei 8.989 €. Der wichtige Teil der Kirchensteuer bleibt vollständig in unserer Gemeinde.

Kirchgeldzahlungen:

2023: 8.664 €

2024: 8.859 €

2025: 8.989 €

Pfarrer Jochen Müller



Läuten der Glocken bei einem Sterbefall

Wenn unsere Glocken läuten, dann rufen Sie zum Gebet – also zum Gespräch mit Gott. Jeder, der den Glockenklang hört, ist herzlich zum Gebet eingeladen. In Kunreuth wird durch das „Ausläuten“ auf den Tod eines Gemeindegliedes aufmerksam gemacht. Christen werden eingeladen und aufgefordert, Gott um Trost und Hilfe für die Leidtragenden zu bitten und ihnen darüber hinaus in ihrer Trauer zur Seite zu stehen.

Sofern keine Überführungsfeier geplant ist, wird das Ausläuten nur auf Wunsch der Angehörigen geschehen und ist bei unserer Mesnerin Sigrid Busch anzumelden. Sie ist unter der Nummer 0176 96413096 für dieses Anliegen erreichbar. Die Sterbeglocke läutet entweder um 10 Uhr, um 17 Uhr oder zum Zeitpunkt der Überführungsfeier.

Pfarrer Jochen Müller

»Bei Gott ist mein Heil und meine Ehre,
der Fels meiner Stärke,
meine Zuversicht ist bei Gott.«

Psalm 62:8

Herzliche Einladung zum Projekt-Chor Kirchenjubiläum

Der Festgottesdienst mit Landesbischof Christian Kopp am Kirchweih-Sonntag, den 5. Juli 2026, soll einen besonderen Rahmen erhalten. Dazu wird es u.a. einen Projekt-Chor geben, der zumindest für diesen Anlass die „Chorlücke“ in Kunreuth füllt und dieses besondere Event zusammen mit der Orgel und dem Posaunenchor musikalisch umrahmt und bereichert. Wir freuen uns sehr, dass wir für die Leitung die erfahrene Chorleiterin Christiane Weig aus Leutenbach gewinnen konnten.



*Singen
Sie mit!*

Beginn der Proben ist der **Montag, 13. April um 19 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus Kunreuth. Die erste Probe dazu ist bewusst als „Schnupperprobe“ gedacht. Anschließend proben wir bis zum Festgottesdienst regelmäßig jeweils montags um 19 Uhr.

Über eine rege Beteiligung von gesangsbegeisterten Menschen freuen wir uns. Alle, die Spaß am Chor-Singen haben, sind herzlich eingeladen! Wünschenswert sind Chorerfahrung und idealerweise Notenkenntnisse.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



DANKE!

Eure Unterstützung war überwältigend!



Wir möchten uns von Herzen bei Ihnen allen für die großartige Hilfe bei unserer Weihnachtspäckchenaktion bedanken.

Dank Eurer unglaublichen Spendenbereitschaft und liebevollen Mithilfe konnten wir dieses Jahr

2022 Päckchen

auf den Weg nach Rumänien und Moldawien bringen.

- **Vielen Dank an Schulen & Kitas:** Für die tatkräftige Organisation und das Sammeln!
- **Vielen Dank an alle Familien:** Für das liebevolle Packen und die großzügigen Spenden!



Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und friedliche Weihnachtszeit.

Euer Missionsverein „Lasst uns gehen“



Lasst uns gehen e. V.
MISSIONSVEREIN HEILIGENSTADT



FEBRUAR 2026

Kollektenzweck

So., 01.02. letzter So. n. Epiph.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl Kindergottesdienst mit Frühstück	eigene Ge- meinde
So., 08.02. Sexagesimae	09.30 Uhr	Gottesdienst, Kindergottesdienst	Blumenschmuck
So., 15.02. Estomihi	09.30 Uhr	Gottesdienst, Kindergottesdienst	Ökumene- und Auslandsarbeit der EKD
Mi., 18.02. Aschermittwoch	19.30 Uhr	Ökumenische Aschermittwochsfeier in Pinzberg	
So., 22.02. Invocavit	09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst	Posaunen- chorarbeit im Dekanat

MÄRZ 2026

Kollektenzweck

So., 01.03. Reminiscere	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl Kindergottesdienst mit Frühstück	Fastenaktion „Für einander ein- stehen in Europa“
Mi., 04.03.	19.00 Uhr	Ökumenische Passionsandacht in der Lukaskirche	
So., 08.03. Okuli	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Kindergottesdienst	Kinder- und Jugendarbeit
Mi., 11.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht in der Lukaskirche	
So., 15.03. Laetare	10.00 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Kinderflohmarkt	Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern
Mi., 18.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht in der Lukaskirche	
So., 22.03. Judika	09.30 Uhr	Gottesdienst, Kindergottesdienst	Diakonie Bayern
Sa., 28.03.	14.00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl	
So., 29.03. Palmsonntag	09.30 Uhr	Konfirmation	Posaunenchor



APRIL 2026

Kollektenzweck

Do., 02.04. Gründonnerstag	19.30 Uhr	Beichte und Abendmahl (Anmeldung um 19 Uhr im Pfarramt)	Theologische Aus- bildung in Bayern
Fr., 03.04. Karfreitag	09.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Beichte und Hlg. Abendmahl (Anmeldung um 9 Uhr im Pfarramt)	Diakonie Gräfenberg
	05.30 Uhr	Feier der Osternacht, anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus	Kirchenpartner- schaft zwischen Bayern und Ungarn
So., 05.04. Ostersonntag	09.30 Uhr	Gottesdienst, Kindergottesdienst anschl. Feier auf dem Friedhof	
	11.15 Uhr	Gottesdienst in Wiesenthau mit Hlg. Abendmahl	
Mo., 06.04. Ostermontag	09.30 Uhr	Gottesdienst	Eigene Gemeinde
So., 12.04. Quasimodogeniti	09.30 Uhr	Gottesdienst	Eigene Gemeinde
So., 19.04. Miserikordias Domini	09.30 Uhr	Gottesdienst, Kindergottesdienst	Übersetzung und Weitergabe der Bibel
So., 26.04. Jubiläe	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Konfirmation- jubiläum (Silber) mit Hlg. Abend- mahl, Kindergottesdienst (Anmeldung um 9 Uhr im Gemeindehaus)	Missionspartner- schaft im Dekanat

MAI 2026

Kollektenzweck

So., 03.05. Kantate	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl Kindergottesdienst mit Frühstück	Kirchenmusik in Bayern
------------------------	-----------	---	---------------------------

Terminänderungen vorbehalten.



Jubiläumskonzert begeisterte die Zuhörer

Am ersten Advent hatte der Posaunenchor Kunreuth zum Jubiläumskonzert anlässlich seines 130-jähriges Gründungsfest in die evangelische Lukaskirche eingeladen. Der viertälteste Posaunenchor in Bayern begeisterte die Zuhörer im bis auf den letzten Platz gefüllten Gotteshaus mit einem fast 90 Minuten dauernden kurzweiligen und abwechslungsreichen Ohrenschauspiel. Die imposante Eröffnung erfolgte mit dem barocken „Trumpet Tune“ von John Stanley durch ein Bläserquintett mit Chorleiter Markus Erlwein an der ersten Trompete und Hornist Maximilian Ulm an der Orgel. Anschließend übernahm der mit drei Tubas besetzte und insgesamt 22 Bläser umfassende Gesamtchor. Perfekt unterstützt wurden die Bläser dabei von der 12-jährigen Annika Morrell am Schlagzeug.

Die Zuhörer genossen ein ausgesprochen interessantes Hörerlebnis

mit z.T. ungewohnten Harmonien und Rhythmen. Chorleiter Markus Erlwein spannte einen Bogen von klassischer Posaunenchorliteratur über Spirituals, Rock-Medleys, Variationen zu Weihnachtsliedern bis hin zu besinnlichen und sehr emotionalen Stücken. Dabei wurden einige der Stücke eigens für den Posaunenchor Kunreuth arrangiert. Zu den Höhepunkten des Abends zählten die „Festliche Weihnachtssuite“ von Jean-Francois Michel, „A Christmas Rockfestival“ von Manfred Schneider als Weihnachtslieder-Potpourri im Rock'n-Roll-Rhythmus, der Cha-Cha „Night in Havanna“ von Lars Ericson und das anrührende und unter die Haut gehende „Cinema Morricone“ des berühmten Film-Musik-Komponisten Ennio Morricone.

Zwischen den Stücken konnten die Bläserinnen und Bläser jeweils kurz durchatmen durch die Anmoderationen



von Posaunenchor-Vorstand Fabian Strian und verschiedenen Bläserinnen und Bläsern und durch zwei schöne, zur Stimmung passende Advents-Geschichten, vorgetragen von Claudia Zitzmann. Den Abschluss bildeten die Zugaben „My Way“ – weltbekannt durch Frank Sinatra – und das Vorspiel zu „Wir sagen euch an den lieben Advent“ von

Traugott Fünfgeld. Danach beendeten Chor und Publikum gemeinsam mit der ersten Strophe dieses Adventsliedes den Abend und die Zuhörer gingen begeistert, adventlich eingestimmt und mit dem Segen von Pfarrer Jochen Müller nach Hause.

Reinhard Potzner

Kirchenführung in unserer Kirchengemeinde

Ich, Renate Koch, bin seit Oktober 2025 zertifizierte Kirchenführerin in unserer Kirchengemeinde. Das Zertifikat bekam ich von Kirchenrat Carsten Schaller, der eigens aus München nach Erlangen angereist war. Dort überreichte er die Zertifikate an zehn weitere Ehrenamtliche aus den Dekanaten Gräfenberg, Forchheim und Erlangen.

Die breit angelegte Ausbildung startete im Februar 2025 und erstreckte sich über neun Monate hinweg, in denen mehrere Module auch in Online-Vorträgen vermittelt wurden. Sie umfasste kunstgeschichtliche und historische Aspekte, und auch die Kirchenmusik kam nicht zu kurz. Wichtige Themen waren die Planung und die Durchführung einer Kirchenführung unter Einbindung von pädagogischen und didaktischen Gesichtspunkten. Die Kirche als ein sakraler Raum, der Platz für die eigene Spiritualität bietet, fand in der Ausbildung seinen Platz. Ich habe viel Neues über



unseren Kirchenraum und auch andere Kirchengebäude gelernt.

Nach Abschluss stehe ich unserer Kirchengemeinde für Kirchenführungen zur Verfügung. Ich freue mich schon darauf, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unsere Kirche und deren Geschichte unter verschiedenen Aspekten näherbringen zu dürfen.

Renate Koch



Kinderbibeltag 2025: Zu Gast bei Abraham

Welch eine bunte Mischung aus Bibelgeschichte, Spiele, Basteln, gemeinsamem Essen, Reden und noch so vielem mehr!

Der diesjährige Kinderbibeltag hatte Abraham zum Thema – dieses Jahr stand die Geschichte im Mittelpunkt, in der Abraham Besuch von drei Männern bekommt und die er vor seinem

Nomadenzelt bewirbt. Unsere frischgebackenen Präparandinnen und Präparanden übernahmen heuer das Anspiel und führten so den Kindern die Bibelgeschichte eindrücklich vor Augen.

In den drei verschiedenen Gruppen wurde diese dann vertieft und vielleicht kam ja auch der Gedanke auf: Waren das wirklich drei Männer, die da bei Abraham zu Gast waren oder doch Engel, die den ersehnten Nachwuchs angekündigt haben?

Dass auch wieder Eltern, Geschwister und Großeltern bei der Abschlussandacht in der Kirche dabei waren, hat diesen gelungenen Tag abgerundet.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeitenden, die aufs Neue mit vielen Ideen und Sorgfalt diesen KiBiTag mitgestaltet haben.

Pfarrerin Brigitte Müller



Konfitag „Eine Welt“ in Hiltpoltstein

Eine ganze Schar Konfirmandinnen und Konfirmanden aus verschiedenen Gemeinden unseres Gräfenberger Dekanats trafen sich am Samstag, 22.11.2025 mit ihren Pfarrerinnen und Pfarrern zum Konfitag „Eine Welt“.

Da wir in einer Welt leben, in der so vieles miteinander zusammenhängt, ist es gut, den Blick über die eigene Kirchengemeinde hinaus zu weiten. So wurden es intensive gemeinsame Stunden – Dekanatsjugendreferent Michael Stünn nahm zum Einstieg die Konfis auf einer großen Weltkarte mit auf die Reise zu Fragen wie „Wie ist die Bevölkerung auf unserem Planeten verteilt?“ oder „Auf welchem Kontinent sitzt ein Großteil des Kapitals?“

Anschließend entführten uns Dekan Reiner Redlingshöfer und Hans Fett nach Afrika: Sie zeigten einen kurzweiligen Film über die Tansaniareise, die eine Delegation aus unserem Dekanat aufgenommen hatte und gaben so anschaulich Einblick über dieses faszinierende Land und die Beziehungen, die sich zwischen dort und hier stetig vertiefen.

Dann ging es in verschiedene Workshops zu den Themen Umwelt und Pazifik sowie zu einem Vortrag von Ricardo Corban, Öffentlichkeitsreferent von „Open Doors“. Herr Corban gab einen



Einblick in die Situation von Christen weltweit und die erschreckende Tatsache, dass Christen in vielen Ländern verfolgt werden!

Welch ein Geschenk, dass wir unseren Glauben hier frei und offen leben dürfen. Auch dieses Bewusstsein zu schärfen und damit verantwortlich umzugehen, dazu hat dieser Tag hoffentlich ein Stück weit beigetragen.

Pfarrerin Brigitte Müller



*»Aber der Engel sprach
zu ihm: Fürchte dich
nicht, Zacharias, denn
dein Gebet ist erhört...«*

Lukas 1, 13

Adventsandacht mit der KITA Kunreuth

Gleich zu Beginn der Adventszeit, am 1.12.2025 feierte die KITA Kunreuth in der Lukaskirche eine Adventsandacht. Im Mittelpunkt stand eine Bibelgeschichte, die gut zum Advent passt: die Ankündigung der Geburt Johannes des Täufers. Die Eltern von Johannes, Zacharias und Elisabeth, mussten lange warten, bis sie endlich ein Kind bekamen. Als Johannes erwachsen war, wartete auch er – auf Jesus, den Retter. Aber Johannes beließ es nicht beim Warten; er erzählte den Menschen von Jesus und dass dieser bald kommen werde.

So verwoben sich in unserer Andacht das Leben und Wirken von Johannes mit der tiefen Bedeutung des Advents, dass auch wir in dieser Zeit Schritt für Schritt auf das Weihnachtsfest zugehen und uns auf Jesu Ankunft freuen!

Pfarrerin Brigitte Müller



Weihnachten 2025

Gott kommt an Weihnachten in unsere Welt. Er wird einer von uns; Grund zum Feiern und zur Freude. In der Adventszeit bereiten wir uns auf Weihnachten vor, so auch wir in unserer Kirchengemeinde.

Begonnen haben die Feierlichkeiten der Kirchengemeinde mit dem Konzert unseres Posaunenchores und mit der Adventsandacht vom KITA Kunreuth. Am 2. Advent fand die Adventsfeier der Senioren statt. Die Organisation lag in den Händen des Kirchenvorstands.

Eine Schar von Kindern hat sich in der Vorweihnachtszeit zu den Proben für das Krippenspiel, das im Gottesdienst der Christvesper aufgeführt wurde, getroffen. Unsere kleinen Schauspielerinnen und Schauspieler unter Anleitung der Kindergottesdiensthelfer konnten wieder brillieren und uns alle zum Nachdenken bringen. In der Christmette wurde uns die Weihnachtsgeschichte nähergebracht.

Ein besonderer Gottesdienst war sicherlich der Singgottesdienst mit Pfarrerin Hewelt.



Ein herzliches Dankeschön sei allen gesagt, die sich in dieser besonderen Zeit in irgendeiner Form gestalterisch, musikalisch oder auf andere Weise eingebracht haben. So konnten wir wieder Weihnachten feiern und dann mit dem Segen Gottes in das neue Jahr 2026 kommen.

Renate Koch



Jubiläumsjahr Auftakt

Der Auftakt für das Jubiläumsjahr „600 Jahre Lukaskirche Kunreuth“ fand am Neujahrstag statt. Musikalisch bereicherte der Posaunenchor abwechselnd mit dem Organisten den Gottesdienst. Im Mittelpunkt des Gottesdiensts stand das Bibelwort aus dem 1. Korintherbrief, Kapitel 3 Vers 11.

„Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist: Jesus Christus“

Dieser Bibelvers betont, dass das Fundament der Kirche auf Jesus Christus gebaut ist. Gerade für das Kirchenjubiläum erinnert uns als Gemeinde der Bibelspruch daran, das eigene „innere Bauen“ immer wieder auf dieses Fundament zu beziehen. Diese Botschaft dient

auch nach vielen Jahren als Ansporn, die Prioritäten richtig zu setzen.

Im Anschluss an den Gottesdienst hat der Posaunenchor das neue Jahr vor dem Gemeindehaus „angeblasen“. Anschließend waren alle zum Kirchenratscherla ins Gemeindehaus zu Glühwein, Punsch und Sekt mit verschiedenen Knabbereien eingeladen.

Renate Koch



Hospizverein für den Landkreis Forchheim

Birkenfelder Str. 27 · Forchheim
Tel.: 09191 / 70 26 26 · 0171 / 573 01 39
hospizverein-forchheim@vr-web.de
www.Hospizverein-forchheim.de

Kreuzbund e.V.

Selbsthilfegruppe für Alkohol- & Medikamentenabhängige u. Angehörige
Birkenfelderstr. 15 · Forchheim
Tel.: 0951 / 231 31

Schuldnerberatung Haus Barbara

Haidfeldstr. 10 · 91301 Forchheim
Tel.: 09191 / 163 67 23
Mo. + Di. · 14 – 16 Uhr
Mi. · 9 – 12 Uhr & 13 – 16 Uhr

Kleiderkammer

Birkenfelderstr. 15 · Forchheim
Tel.: 09191 / 70 72 24 (Di. · 9 – 12 Uhr)

Allgemeine Sozialberatung Diakonisches Werk

Paul-Keller-Str. 19 · Forchheim
Tel.: 09191 / 61 60 06

Beratung für pflegende Angehörige · Diakonisches Werk

Mayer-Franken-Str. 40 · Forchheim
Tel.: 09191 / 615 60 71 (Mo. & Mi. · 9 – 11 Uhr)

Kunreuth – hier lässt sich's leben e. V.

Projekt „Alltagsbegleiter“
Frau Irmgard Ginzel · Tel.: 0160 6025917
alltagsbegleiter@kunreuth-aktiv.de
www.kunreuth-aktiv.de

Diakoniestation Gräfenberg-Thuisbrunn-Hiltpoltstein

Bayreuther Str. 31 · Gräfenberg
Tel.: 09192 / 99 74 30 · 0172 / 846 67 44

„Die Insel“ – Beratungsstelle für psychisch Kranke

Sozialpsychiatrischer Dienst, Beratung, Begegnung & betreutes Einzelwohnen
Dreikirchenstr. 23 · Forchheim
Tel.: 09191 / 736 29 60

Ökumenischer Sozialladen

Birkenfelderstr. 17 · Forchheim
Tel.: 09191 / 70 44 81

Christlicher Palliativdienst

Untere Kellerstr. 52 · Forchheim
Tel.: 09191 / 16 90 99 · 0175 / 418 22 59
sieglinde.graf@caritas-forchheim.de
(Mo. – Do. · 9 – 12 Uhr)

Ambulanter Palliativdienst

Sozialstiftung Bamberg
Bayreuther Str. 4 · 91301 Forchheim
Tel.: 0951/50316800

Erziehungs-, Jugend- und Familien-Beratungsstelle

Birkenfelderstr. 15 · Forchheim
Tel.: 09191 / 70 72 40

Ökumenischer Familienstützpunkt im Evangelischen Gemeindehaus

Von-Hirschberg-Str. 8
91077 Neunkirchen am Brand
Bürozeiten: Mo. · 8 – 9⁰⁰ Uhr
(Und nach Vereinbarung)
Natascha Söhner · Tel.: 0176 46 12 51 82
E-Mail: fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de
Oder Tel.: 09134 / 70 840 53
E-Mail: d.voges@diakonie-kiju.de
www.diakonie-kiju.de

KASA Gräfenberg (Kirchliche Allgemeine Soziale Arbeit)

Kirchplatz 3 · 91322 Gräfenberg
Sandra Kunze · Tel.: 09192 9951-531
www.dwbf.de/kasa-graefenberg

**Seniorentreff**

Jeden 2. Dienstag,
14:30 bis 17:00 Uhr
(außer in den Schulferien)

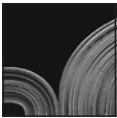
**Krabbelgruppe (Babys bis zu 1 Jahr)**

donnerstags von 10 bis 11 Uhr
im Gemeindehaus

Kontakt: Romy Albert (0171 41 322 36)

**Posaunenchor**

Freitag, 20 Uhr

**Hauskreis**

14-täglich am Montag um 10 Uhr
bei Familie Busch in Gaiganz, Herbstwiesen 20
Tel. 09199 1533 (Den genauen Termin bitte jeweils erfragen)

**Kindergottesdiensthelferkreis**

Kontakt: Pfarrer Jochen Müller



Treffpunkt der einzelnen Gruppen und Kreise ist,
wenn nicht anders angegeben, das Gemeindehaus!

**Bankverbindungen:****Für Zahlungen, Spenden & Friedhof:**

Ev.- Luth. KG Kunreuth
Volksbank Forchheim
IBAN: DE58 7639 1000 0005 2211 10
BIC: GENODEF1FOH

Für Kirchgeld

Sparkasse Forchheim
IBAN: DE73 7635 1040 0000 1406 57
BIC: BYLADEM1FOR

Für Posaunenchor Kunreuth:

Sparkasse Forchheim
IBAN: DE20 7635 1040 0020 0344 68
BIC: BYLADEM1FOR

Datenschutzhinweis

Personendaten sind nur für innergemeindliche Zwecke bestimmt. Sowohl kirchliche Daten (Taufe, Konfirmation, Trauung und Bestattung) als auch Geburtstage (ab 70 J. jedes Jahr) werden im Gemeindebrief veröffentlicht. Wer die Veröffentlichung seiner Daten nicht möchte, kann im Pfarramt dagegen Einspruch einlegen.

Titelgrafik:

Friedrich Kugler

Herausgegeben von der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde in Kunreuth

Adresse:

Kirchberg 15 · 91358 Kunreuth

Auflage: 850 Stück

V.i.S.d.P.

Pfarrer Jochen Müller

Kirchberg 19 · 91358 Kunreuth
Tel.: 09199 / 235

Druck:**LeDo Druck**

Sudetenstraße 5 · 96114 Hirschaid
Tel.: 09543 / 13 07
info@ledo-druck.de
www.ledo-druck.de

Gestaltung & Layout:**Agentur für Werbung »**

Thomas Weißenfels

0381/4404996 · info@c-promo.de
www.c-promo.de

Redaktion:

Pfarrer Müller · Gisela Rackelmann ·
Katja Schäfer · Renate Koch

Pfarramt:

Pfarrer Jochen Müller (Pfarramtsführung)

Tel.: 09199 / 235 - Samstag Ruhetag

Die Vertretung entnehmen Sie bitte dem Anrufbeantworter.

Pfarramt (Sekretariat):

Katja Schäfer (Mi. 9–12 Uhr) · E-Mail: pfarramt.kunreuth@elkb.de

Telefon: 09199 / 235 · **www.kunreuth-evangelisch.de**

FÜR EIN SICHERES ZUHAUSE

*Trautes
Heim
Glück allein*

Jetzt spenden:



DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: F26-P

Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen:
☎ 116 016
www.hilfetelefon.de

